

Kurstage für Kurs 251103150 (Online: Mediation - gewinnen statt siegen)

An diesem Abend erfahren Sie, dass Mediation etwas anderes ist, als Meditation. Bei der Mediation geht es darum, Konflikte selbstverantwortlich mit Hilfe eines neutralen "Dritten", eines Mediators zu regeln. Ziel ist es, dass Ihre Interessen umfassend berücksichtigt werden. Am Ende der Mediation soll eine faire, maßgeschneiderte und selbstbestimmte Lösung stehen. Natürlich verdrängt auch eine Mediation nicht Zorn, Schmerz oder Enttäuschung. Sie kann jedoch Gesprächs- und Verhandlungsbereitschaft schaffen oder wiederherstellen und die Beteiligten dazu bewegen, Ihre Entscheidung selbst auszuhandeln, anstatt sie Dritten zu überlassen. Am bekanntesten ist die Mediation in Deutschland bisher in der Paar- und Trennungsmediation. Die Methode eignet sich grundsätzlich aber für jede Art von Konflikten.

Beispiele:

Privat:

- Trennung (sich fair trennen, gute Eltern bleiben)
- Konflikte im Alter (Bevor die Familie zerbricht: Wer übernimmt welche Leistungen? Wie lange geht's noch im eigenen Haus?)

Beruflich:

- Konflikte mit oder zwischen ("Mobbing") Mitarbeitern
- Konflikte unter den Gesellschaftern, mit Geschäftspartnern oder Wettbewerbern

Auch präventiv, also vorsorgend kann Mediation Sinn machen, damit es nicht später zu einem Konflikt kommt. (Ein gut bestelltes Haus hinterlassen: Wer übernimmt meinen Betrieb oder meine Immobilie?)

Sie erwartet eine Präsentation, die Mediation erklärt, die Unterschiede und Vorteile gegenüber einer gerichtlichen Lösung deutlich macht und natürlich auch Raum für Ihre Fragen lässt

So können Sie sowohl bei einer Konfliktvermeidung als auch bei einer Konfliktlösung zukünftig entscheiden, ob dieses Verfahren für Sie eine mögliche Alternative zu gerichtlichen Auseinandersetzungen ist.

Ulf Wollenzin ist Rechtsanwalt, Fachanwalt für Familienrecht und Mediator (BAFM)

Datum	Uhrzeit	Ort
21.05.2025	19:00 - 20:30 Uhr	Offenburg VHS Webinar Zoom 07